

SCANNER

DAISYs Infopostille für professionelles Dokumenten-Management und Archivierung - Juli 2014

Watt is neu in AdAkta 5.40?

AdAkta 5.40 bietet Ihnen eine neue Email-Funktion, mit der Sie sehr elegant die Bilder einer Untersuchung direkt an Kollegen oder Patienten schicken können, ein komplett neu programmiertes Videomodul für die Aufnahme von Sonographien und Endoskopien sowie das DICOM-Modul, das nun wieder die Übernahme von Bildern von US-Geräten, Digitalem Röntgen u.a. Geräten mit DICOM3-Schnittstelle im Netzwerk ermöglicht.

Neues Video-Modul

Das Video-Modul von AdAkta dient zur Aufnahme von US, Endoskopie etc. mit dem Framegrabber. AdAkta steuert den Framegrabber direkt an, was die Bedienung vereinfacht und auch die beste Bildqualität beim Schnappschuss liefert.

Wir haben neue Routinen für die Live-Bildarstellung entwickelt. Die Ausgabe funktioniert nun auf jeder Grafikkarte (VGA), ohne dass spezielle DirectDraw oder DirectX-Treiber des Herstellers installiert werden müssen oder, wie im Fall der "Intel HD Graphics", die Pixel quer über den Bildschirm verstreut werden.

Bei der Gelegenheit haben wir auch das User Interface aufgeräumt und die krummen Bildformate 2/3 und 3/4 ge-

strichen. Die Bilder von US und Endoskopie sind mit 768 x 576 Pixel selbst im Vollbildmodus - verglichen mit Digitalkamera und Scanner - so klein, dass es keinen Sinn mehr macht.

Mail-Funktion

Mit AdAkta 5.40 können Sie nun Emails direkt aus dem Programm versenden. Einfach die Untersuchung bzw. die Bilder in der Vorschau (SlideShow) auswählen und per Knopfdruck versenden. AdAkta speichert die Bilder als TIFF oder JPG-Dateien ab und fügt diese als Anlage ein (Bild 2 auf der nächsten Seite).

Dabei können Sie selbst eine Mail-Vorlage anlegen in der Sie Platzhalter für

Patient, Einsender, Dokument-Datum und Beschreibung anlegen. Diese werden durch die aktuellen Parameter ersetzt und der Text an Ihrer Mail-Programm übergeben. Einfacher geht's nimmer.

Tatsächlich haben wir zwei Mail-Interfaces programmiert. Je nachdem, was ihr Mailprogramm bietet, können Sie dann das passende auswählen.

Dazu gibt eine Anleitung auf unserer Homepage in der Rubrik "Service" unter "Tipps & Tricks".

Nächstes Dokument bitte

Im AdAkta-Viewer kann man mit den Button "Voriges" (F7) und "Nächstes" (F8) ganz bequem das vorige bzw. nächste Dokument aus der Liste in "Dokument suchen" anzeigen lassen. Wenn diese Liste nach Datum absteigend sortiert ist (letztes Dokument oben), wird nun das **zeitlich** vorige oder nächste Dokument angezeigt.

DICOM-Modul

Viele moderne US-Geräte verfügen heute über eine DICOM-Schnittstelle, mit der man eine Untersuchung an ein Archivierungssystem oder PACS wie AdAkta übertragen kann.

Das Sonogerät wird dabei ans Netzwerk angeschlossen. Wenn Sie dann die Untersuchung abgeschlossen haben und auf den Knopf "ans Archiv senden" (oder wie immer der heißt) klicken, werden die Bilder an einen PC oder Server im Netzwerk übertragen. Dort nimmt AdAkta die Dateien entgegen und faßt diese wieder zu einer Untersuchung zusammen.

Da die Bilder hier direkt digital übermittelt werden, ist die Bildqualität optimal.

In AdAkta ist der Import der Bilder ganz einfach. AdAkta zeigt Ihnen eine Liste der übertragenen Untersuchungen an und Sie speichern die gewünschte Un-

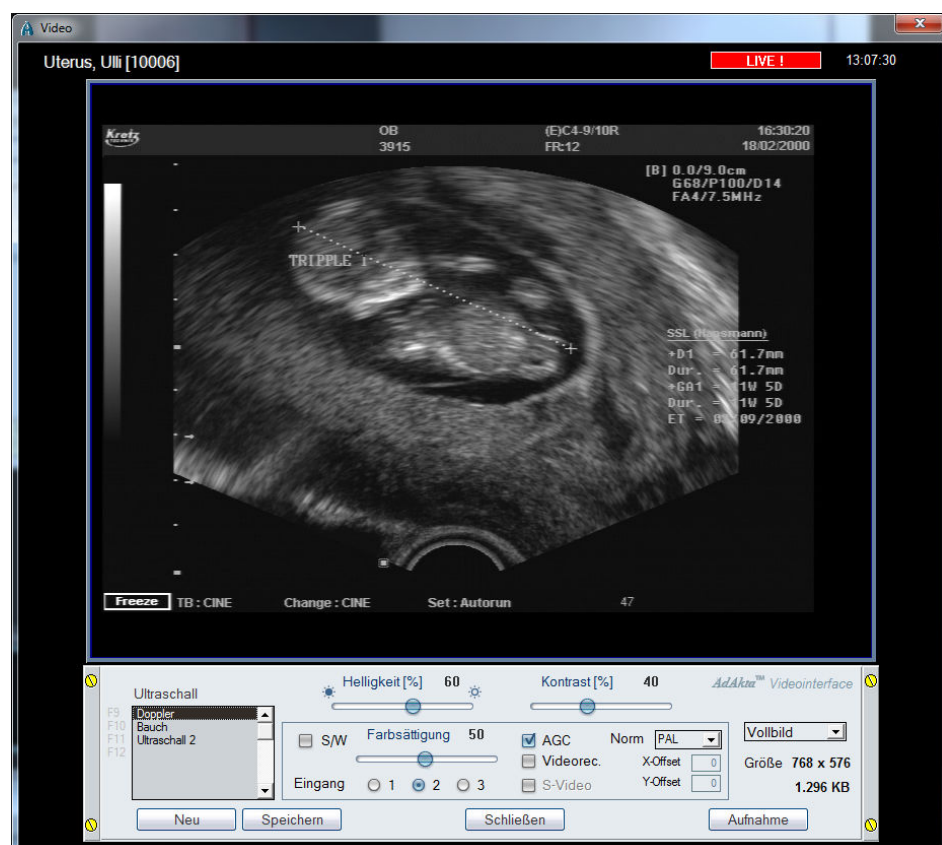


Bild 1: Neues Video-Modul zur Aufnahme von US und Endoskopie

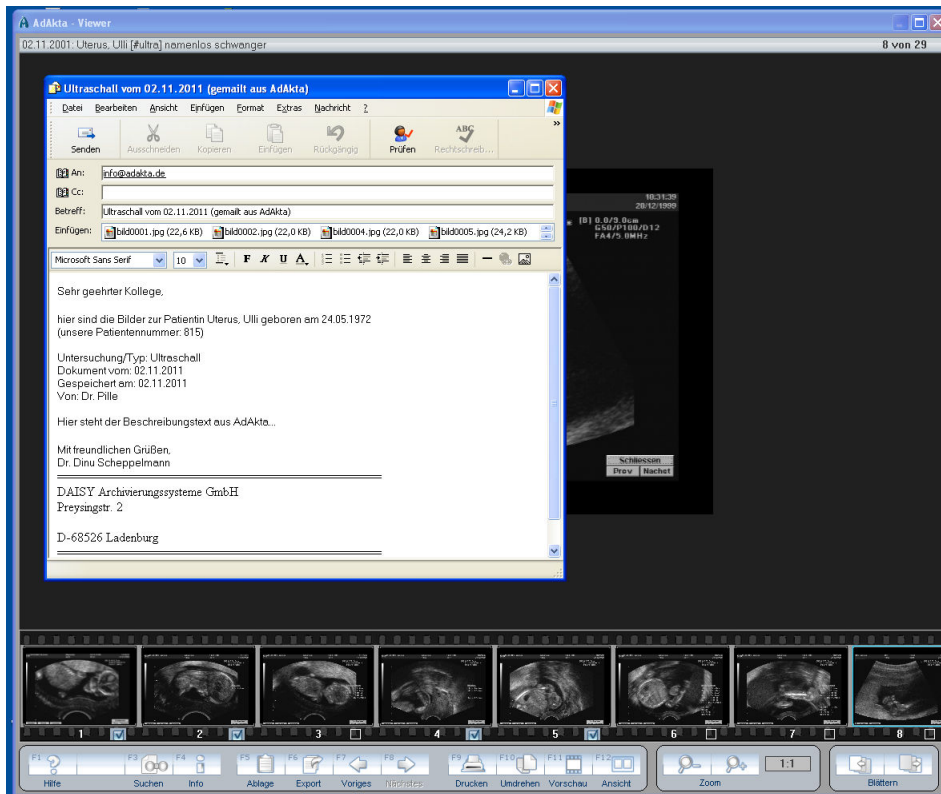


Bild 2: Mail-Versand mit Auswahl der Bilder über Vorschau

untersuchung zum aktuellen Patienten (Bild 3).

Die Einträge auf der Dokument-Info für Patient, Dokument-Typ, Untersuchungsdatum, Einsender und Beschreibung werden automatisch aus den DICOM-Daten extrahiert. Die Speicherung erfolgt dann genau so einfach wie beim Scannen über den Button "Speichern" (F6).

AdAkte speichert dabei nicht nur die Bilder der Untersuchung sondern auch das original DICOM-Format so wie es vom Gerät oder Konsole kommt, mit allen Macken - äh - Spezialitäten des Herstellers. Über die Export-Funktion können Sie diese dann auch wieder als DICOM-Dateien ausgeben, falls von der KV oder ärztlichen Stellen gefordert.

Das DICOM-Modul ist das aufwändigste und, von der Entwicklung her, teuerste Modul von AdAkte - denn schließlich kann es fast alle noch so wirren DICOM-Formate lesen und bietet an die 100 Parameter zur Anpassung an, um den einfachen Ablauf in der Praxis zu ermöglichen.

Das DICOM-Modul ist ein kostenpflichtiges Zusatzmodul. Voraussetzung ist die AdAkte PROFI-Version.

Brennmodul DVDRRecord

Das Brennprogramm von AdAkte enthält die Ansteuerung neuerer DVD-Recorder und Bugfixes (die DLLs wurden getauscht - das Programm DVDRRecord.exe ist das selbe).

Neue Schnittstellen

Für die Arztpraxissysteme Albis, x.concept, x.comfort, Turbomed und M1 gibt es neue Vorlage-Dateien für den Eintrag in die Karteikarte. Und eine neue Datei "defaults.ini" für die Standardeinstellungen gibt es auch.

Bitte beachten: Bei einem Update werden diese nicht automatisch installiert! Also bitte von Hand ins Verzeichnis c:\adakta\system kopieren.

Bugfixes

Meldung "Not an Object named SlideNumber". Trat nur bei bestimmten Bildschirmauflösungen (Notebook) bei mehrseitigen Dokumenten auf, wenn die Vorschau links angezeigt wird.

Einfrieren unter Windows 7 - Meldung "Anwendung reagiert nicht". Gar kein Bug in AdAkte, aber wenn man die linke Maustaste gedrückt hält, z.b. beim blättern in Listen, steigt die CPU auf 100% - was Windows 7 falsch interpretiert;-)

Fehler "ERR_NOHANDLE" beim automatischen Import von Dateien. Nur auf Windows Terminal Server und dort auch nur bei bestimmten Benutzern (der Benutzer hat keine Zugriffsrechte auf die Windows Shell Funktionen).

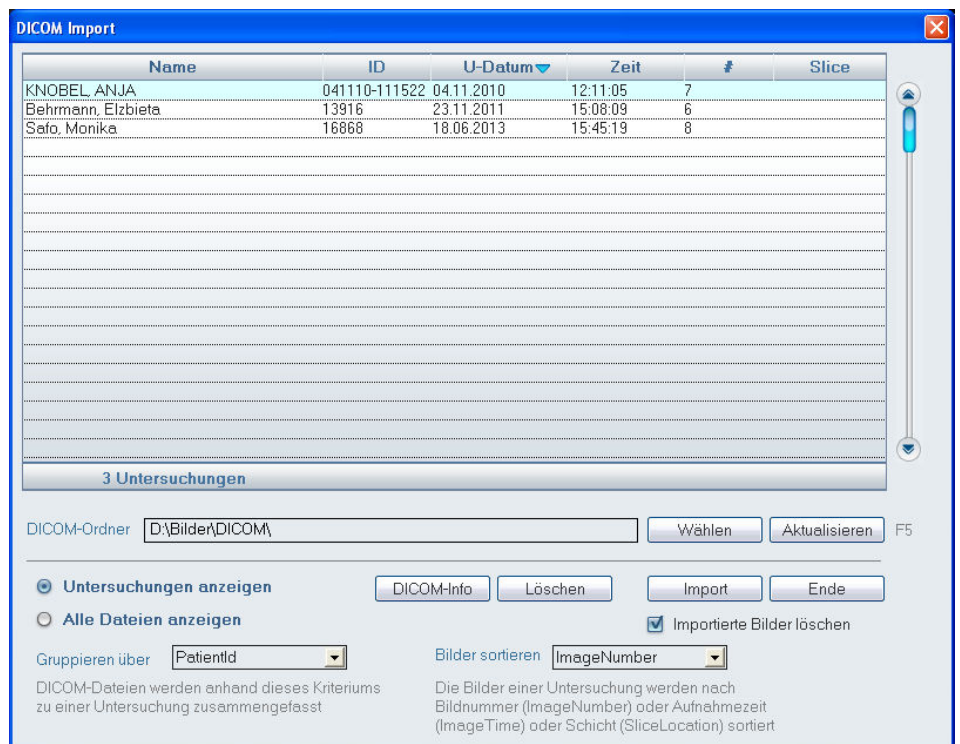


Bild 3: DICOM-Modul zur Archivierung von US und anderen Modalitäten